

## Nominiertes Projekt 1

### **Smart Chronic Care – Eine schlüsselfertige Dienstleistung für die interdisziplinäre Versorgung von Diabetes Typ 2 Patienten in der Hausarztpraxis**

**Andrea Sutter**, OVIVA AG, Altendorf

**Marianne Schenk**, OVIVA AG, Altendorf

In Zeiten stetiger Zunahme an Patienten mit chronischen Krankheiten wie Diabetes mellitus Typ 2 (DM 2) und gleichzeitigem Mangel an Ressourcen in der ärztlichen Grundversorgung, sind neue smarte und effiziente Lösungsansätze gefragt.

Seit 2015 integriert sich die technologiebasierte OVIVA Ernährungsberatung erfolgreich in Allgemein- und Spezialarztpraxen in der ganzen Schweiz. Mit spezialisierten Fachpersonen und einer eigens entwickelten Technologie (elektronische Patientenakte mit integrierter Smartphone-App für die Patienten) wird als Folgeprojekt eine schlüsselfertige Komplettlösung für die integrierte Versorgung von DM 2 Patienten direkt in den Hausarztpraxen angeboten.

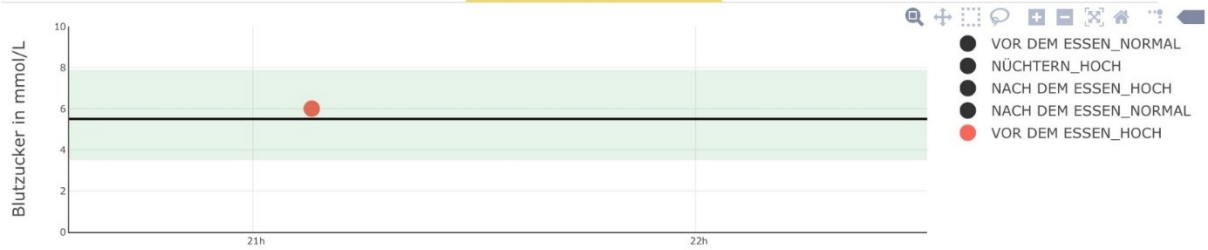
Die Elemente der Technologie und das Integrieren von Fachpersonen in die bestehenden Strukturen sollen die Ärzteschaft entlasten, eine optimale Koordination und Kommunikation ermöglichen und zu einer qualitativ hochstehenden und kostenoptimierten Patientenversorgung beitragen.

Wenn sich eine Arztpraxis dazu entschliesst ihre Dienstleistung mit OVIVA zu erweitern, werden Ernährungsberaterinnen und Medizinische Praxiskoordinatorinnen als „fliegendes Personal“ in der Praxis Ernährungs- und Diabetesberatungen an 1-2 Halbtagen pro Woche anbieten. Mit den technologieunterstützten Prozessen im Bereich Terminplanung, Dokumentation und Berichterstattung wird eine nahtlose Integration in die jeweiligen Praxisbetriebe ermöglicht. Ergänzend zu den Beratungen vor Ort kann die an die Patientenakte angeschlossene Smartphone-App eingesetzt werden. Diese ermöglicht die ortsunabhängige Kommunikation zwischen Patient und Fachperson. Zusätzlich dient die App der Erfassung von Blutzuckerwerten, Ernährung, körperlicher Aktivität und Gewicht durch den Patienten oder automatisch via Bluetooth angeschlossenen Geräten. Die so erfassten Daten dienen als Echtzeit-Monitoring und unterstützen das Selbstmanagement des Patienten.

Um das Projekt erfolgreich in der Praxis zu implementieren, müssen die Verantwortlichkeiten und Schnittstellen zwischen Arzt, Ernährungsberaterin und Medizinischer Praxiskoordinatorin klar definiert werden. Die systematische Evaluation der Behandlungsergebnisse sowie der Patientenzufriedenheit stellen weitere Schlüsselfaktoren dar. Bis Ende 2018 soll die Gesamtdienstleistung in zehn Hausarztpraxen in der Deutschschweiz implementiert sein. Ein Evaluationsbericht ist auf das erste Quartal 2019 geplant.

Graph

ÜBERBLICK KÖRPERGEWICHT KÖRPERGRÖSSE **BLUTZUCKER (24H-ZYKLUS)** BLUTZUCKER (VERLAUF) HBA1C FETTE



Angezeigte Datenpunkte im oberen Graph lassen sich durch Auswahl eines Zeitfensters im unteren Graph filtern.



Neue Daten eingeben		Verlauf		Untertyp	Wert	Eingetragen von
Blutzucker	mmol/L	Datum - Zeit	 19:08			
Blutzucker Grenzwerte		03.04.2018 - 21:08	Blutzucker		6 mmol/L	Max Mustermann
Minimum	mmol/L	26.03.2018 - 13:59	Blutzucker		5.9 mmol/L	Max Mustermann
Maximum vor dem Essen	mmol/L					